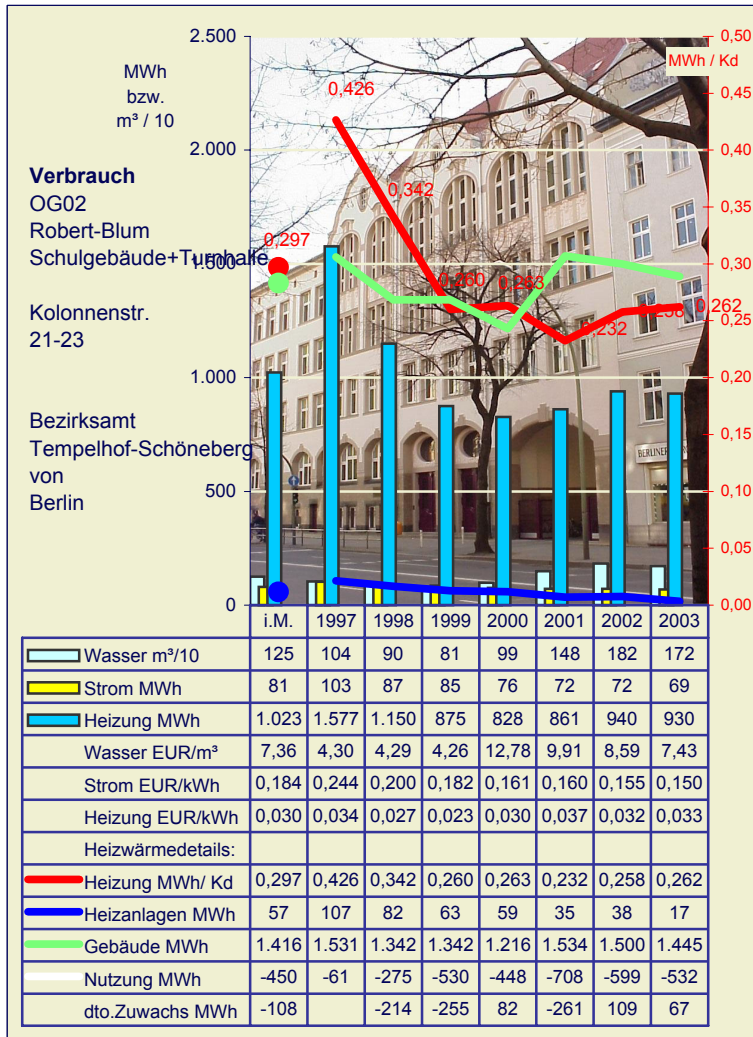
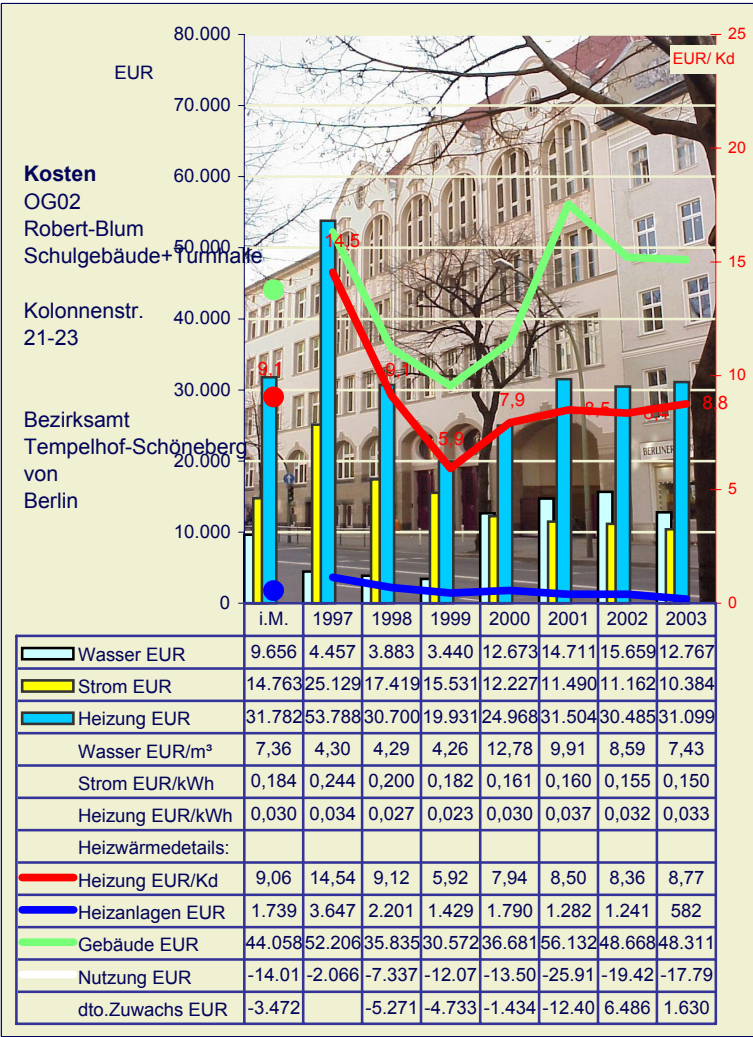


# Gebäude-Energie-Daten erfassen verwalten auswerten



**Name** OG02 Robert-Blum  
**Strasse** Kolonnenstr. 21-23

**Gebäudedaten: 2003 (3.500Kd)**

Bedarfsquote qH	1,49 -
zul.Bedarf Q'p,max	15,97 kWh/m³
Volumen EnEV	51.094 m³
NRI/ BRI DIN277	37.443/ 52.191 m³
NGF/ BGF DIN277	9.577/ 12.120 m²
NGF = 55%HNF+5%NNF+38%VF +3%FF	
erf. Heizleistung	L (34°K)=805kW

**Heizwärmedetails: 2003 (3.548Kd 222d)**

Anlagenverlust	1,9 %
Anlagenquote qA	[+0,02] -
Gebäudequote qK	[+1,55] -
Nutzerquote qN	[-0,57] -
Gesamtquote qG	[+1,00] -
Kosten pro BGF	2,57 EUR/m²
dto. Verbrauch	76,8 kWh/m²

**Verbrauchsart**

Gas	Regenwasser	Frischwasser
Abwasser	NS	BVV
Zählstationen	A5-601700653[365]Gas	
	2890m²DF[239]Regenwasser	
	4390m²VF[239]Regenwasser	
	A2-1982623[240]Frischwasser	
	A3-63047587[125]Frischwasser	
	B2-3238009[239]Frischwasser	
	B3-3017202[126]Frischwasser	
	A2-1982623[240]Abwasser	
	A3-63047587[125]Abwasser	
	B2-3238009[239]Abwasser	

Abkürzungen: T=Tausend, G=Giga, M=Mega, k=Kilo, W=Watt, h=Stunde, m³=Kubikmeter, Kd=Kelvinday, i.M.=im Mittel, ZSH=ZählerSammelHeizung,...

**Ingenieurtechnische Energieprüfung der Gebäude:** Die Umwelt und die Ressourcen werden nur physikalisch, d.h. in kWh bzw. m³ geschont!  
 Eine Einsparung berechnet sich aus der Verbrauchstabelle als Rückwärtsdifferenz (Zuwachs) zum Vorjahr multipliziert mit den aktuellen Kosten pro Verbrauchseinheit.  
**Hinweis zu den Kosten und dem Verbrauch:** die Kosten und der Verbrauch sind nur bedingt vergleichbar, da in den Kosten sich die Tarife gestaltend auswirken.  
 Ändert sich der Tarif nicht, so ist der Trend in beiden Diagrammen ähnlich! Es ist EUR / Kd = Kosten pro Gradtag mit Kd: 1 Kelvinday = 1 Gradtag (hier G20).  
**Hinweis zu den Heizwärmedetails:** 1 MWh (Megawattstunde) = 1.000 kWh (Kilowattstunden). Die Heizwärme wird per Bilanzgleichung  $Q_N = \eta E_p - Q_K$  berechnet, also Gebäudenutzung (incl. Nutzerverhalten) ist gleich Anlagenwirkungsgrad mal Verbrauch minus klimaabhängiger Gebäudeverlust (G20-Gradtage: hochheizen auf 20°C).  
 Wird klimagemäß geheizt, so sollte die Gebäudenutzung ungefähr konstant sein, d.h. der Verbrauch an Heizwärme und der Gebäudeverlust ist dann nur vom Klima abhängig.  
 Die Zeile 'dto. Zuwachs' zeigt die Änderung der Nutzung der Gebäude gegenüber dem Vorjahr (s.a. Nutzerquote). Weitere Details: [www.gedeva.de/texte/ihilfe.pdf](http://www.gedeva.de/texte/ihilfe.pdf)

**Bewertungen 2003 für Nr.162:**  
**Komplette Erneuerung der Heizung in 1997, Solaranlage für das Warmwasser der Turnhalle**